

CLASSIC DRIVER

Mansory Renovatio: Golddrausch



Mit einer Gold-Edition des Mercedes-Benz SLR McLaren, genannt Renovatio, setzt Mansory seinen Feldzug durch das Revier der kostspieligsten und stärksten Limousinen und Sportwagen fort. Der Mansory Renovatio glänzt durch neue Karosserie-Komponenten aus Karbon, den bis in den kleinsten Spalt veredelten Innenraum und einen auf 700 PS leistungsgesteigerten Kompressor-V8.

Dass Mansory den Silberpfeil in goldene Farbe taucht, verwundert eigentlich nicht – gilt die Manufaktur doch als Exot unter ihres Gleichen. Bisher waren es ausschließlich britische Luxuskarossen, wie der [Rolls-Royce Phantom](#), der [Bentley Continental Flying Spur](#) oder der [Aston Martin Vanquish S](#), die im bayerischen Labor unters Messer kamen. Seit dem Genfer Autosalon ist klar, dass es dabei nicht bleiben wird. Auf dem Stand erwartete das Publikum ein [Ferrari 599 GTB](#) mit Formel 1-Nasenkorrektur und der neue Goldstück im Fuhrpark, der Mansory Renovatio.





Goldene Zeiten oder nur ein kurzer Goldrausch? Natürlich sollte das goldene Gewand des SLR McLaren, wenn auch sorgsam durchdacht, als Showeffekt dienen. Die Farbgestaltung ist Kundensache, wenn dieser es denn wünscht. Hinter dem goldenen Schein zeigen und verbergen sich zahlreiche Modifikationen. So etwa die aus Karbon gefertigten Karosserie-Komponenten, wie die Mansory-Frontschürze mit großflächigen Aussparungen für die leistungsstärkeren Ladeluftkühler. Zwischen den verbreiterten Kotflügeln sitzen zudem neu gestaltete Schweller, aus denen die Mansory-Sidepipe-Abgasrohre laufen. Die Heckschürze wird dominiert von einem gewaltigen Karbon-Diffusor.



Das Herz des SLR, der 5,5-Liter-V8-Kompressor, blieb vom Skalpell verschont, nur die umliegenden Organe wurden verfeinert. Kernstück der Leistungssteigerung ist ein neuer Kompressor, der eine größere Luftmasse in den Ansaugtrakt befördert. Entsprechend wurden auch die Komponenten Luftfilter und Motorsteuergerät modifiziert. Mit 700 PS und 880 Nm Drehmoment soll der Mansory Renovatio zwei Zehntel schneller als der [Basis-SLR](#) von Null auf 100 km/h marschieren. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 340 km/h. Für Traktion auf der Hinterachse sorgen 11,5 x 20 Zoll Ultraleichtmetallräder mit 325/25er Reifen. Vorne rollen 9 x 20 Zöller mit 255/30er Bereifung.

Im Innenraum dominiert Alcantara-Leder bis in die kleinste Spalte. Das Showcar des Genfer Autosalons wurde zudem mit Partien aus goldenem Leder sowie goldenen Nähten verziert. Weiter wertet Mansory das SLR-Cockpit mit Echt-Karbon-Elementen, einem Sportlenkrad, einer Alu-Pedalerie und beleuchteten Einstiegsleisten auf.



Sie sind im Goldrausch? Nähere Informationen über Ausstattungsvarianten und Preise erhalten Sie direkt bei Mansory: www.mansory.de.

Text: [Jan-Christian Richter](#)

Fotos: Mansory

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter

[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/mansory-renovatio-goldrausch>
© Classic Driver. All rights reserved.